

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 73 (1998)
Heft: 6

Rubrik: Neues aus dem SUOV

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NEUES AUS DEM SUOV



ZV-INFO:

Im ZV-Info berichten wir regelmässig über die wichtigsten Arbeiten im Zentralvorstand (ZV) und Geschäftsleitung (GL).

Weiterbildung der Sektionsberichterstatter

Am Samstag, 6. Juni 1998, führt der «Schweizer Soldat» sein diesjähriges Mitarbeiterseminar durch. Zu dieser informativen Tagung sind auch die Sektionsberichterstatter des SUOV eingeladen. Das Programm bietet die Möglichkeit, Einblick in die redaktionelle Arbeit zu nehmen und das Team des «Schweizer Soldat» persönlich kennenzulernen.

Internet

Den SUOV und einige seiner Sektionen findet man auch im Internet: www.asso.ch oder über die «militaria»-Seite der Firma Huber, Frauenfeld: www.militaria.ch (unter Vereine: «asso»), oder über die Homepage der Armee: www.admin.ch/armee.

FWU

Der Führungsworkshop für Unteroffiziere im Reppischthal bei Zürich (FWU V/98) musste – weil der Waffenplatz am vorgesehenen Datum anderweitig belegt ist – auf den 16./17. Oktober verschoben werden.

Eine erfreuliche Neuerung ist die Möglichkeit, ab 1999 die am FWU geleisteten Diensttage ins Dienstbüchlein eintragen zu lassen. Die Tage werden angerechnet.

Keine weiteren Sparübungen auf dem Buckel der Armee!

Während die interessierten Bürger sich brav mit dem Bericht der Studienkommission «Brunner» befassen, wird in Bern «am runden Tisch» beschlossen, die Armeefinanzen erneut massiv zusammenzustreichen. Die Sparziele des Bundes sollen einseitig auf Kosten des EMD (ehemaliges Militärdepartement) angesteuert werden. Dieses Vorgehen ist befremdend: Welchen Wert haben «strategische Studien» zur neuen Bedrohungslage und zur zukünftigen Gestaltung unserer Landesverteidigung, wenn die entscheidenden Weichen im voraus durch Finanzpolitiker gestellt werden? Die wiederholten Eingriffe ins Militärbudget gleichen einer Armeearbebschaffung auf Raten, und die Frage stellt sich: Wer hat eigentlich in den letzten 10 Jahren all die Abstimmungen über armeefeindliche Initiativen gewonnen? Was hatte es für einen Sinn, dass sich die armeetreuen Bürger in diesen Abstimmungskämpfen engagiert haben, wenn jetzt auf dem Umweg über die Finanzpolitik das Ziel der Armeegegner realisiert wird? Der SUOV vertritt die Ansicht, es sei nun genug auf dem Buckel des Militärs gespart worden, die Grenze ist erreicht!

(SUOV INFO)



Aktives Vereinsjahr 1997

Von Anton Stotzer, Biel

Der Unteroffiziersverein Biel und Umgebung konnte an der diesjährigen Generalversammlung

auf ein aktives Vereinsjahr zurückblicken, in dem rund 150 Vereinsanlässe stattfanden. Zudem schloss die Rechnung mit einem Einnahmenüberschuss ab.

Vielseitige Aktivitäten

Eine Kaderübung im Sand in Schönbühl, die Organisation und Durchführung des Seeland-Wettkampfes in Magglingen, die Besichtigung der Kraftwerkstanlagen der Kraftwerke Oberhasli AG, die Mithilfe zahlreicher Mitglieder bei der Durchführung der Bieler Laufstage sowie gesellige Anlässe bildeten die Höhepunkte im Jahresbericht des Präsidenten Guy Flüeli über das abgelaufene Vereinsjahr.

Neue Statuten

Die Armeereform 95 wurde zum Anlass genommen, die Vereinsstatuten total zu revidieren. Die Zusammenarbeit zwischen dem Unteroffiziersverein und dessen «Alter Garde» respektive der Schiess-Sektion des UOV Biel, die künftig ein eigener Verein ist, wurde so auf eine neue Grundlage gestellt.

Programm 1998

Zum Schluss wies der Präsident auf ein wiederum aktives 1998 hin mit Kaderübungen, Übernahme der Platzorganisation an Start/Ziel der Bieler Laufstage und Mitarbeit bei der Planung der in den Jahren 2000 und 2001 im Raum Seeland stattfindenden Kantonalen und Schweizerischen Unteroffiziers-



Nachtschiessen des UOV Emmenbrücke

Beinahe neuer Teilnehmerrekord

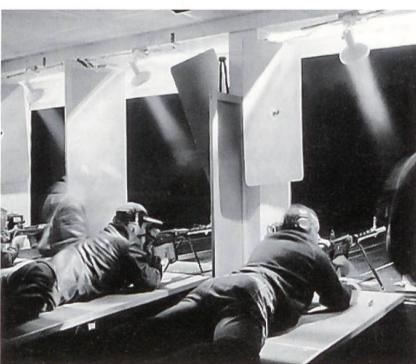
Von Claudia Surek, Luzern

Das Nachtschiessen des UOV Emmenbrücke feiert bald sein 40. Jubiläum. Ob es noch vor Ende 1997 zum 38. oder 39. Mal durchgeführt wurde, konnte niemand genau sagen. Aber eine erfreuliche Teilnahme verzeichnete dieser Wettkampf, der eine besondere Herausforderung an die Schützen stellt.

Oblt Mike Sauer, Präsident des UOV Emmenbrücke, sprach von einem annähernden Teilnehmerrekord, hatten sich doch 65 Schützen sowohl aus benachbarten Unteroffiziersvereinen wie der Stadt Luzern, Kriens-Horw, der Ämter Hochdorf, Sursee und Entlebuch sowie des Schützenbundes Emmen angemeldet.

Grosse Herausforderung

Eine Herausforderung sondergleichen stellt das Nachtschiessen insofern an die Teilnehmer, zumal die Zielscheibe bei einer Distanz von 100 Metern vor und während der Schussabgabe nur wenige Sekunden



Das Schiessen bei Nacht ist eine besondere Herausforderung für die Schützen.



Der Präsident des UOV Emmenbrücke, Oblt Mike Sauer, gratuliert dem Sieger Johann Tellenbach (r.).

den beleuchtet ist. Eine längere Anvisierung des Ziels wie am Tage ist nicht möglich. Das Programm bestand aus zwei Probeschüssen und einem Kurzfeuer à 6 Schuss in einer Minute (auf Kommando). Die besten Schützen trafen bis zu viermal nacheinander die Mouche (5 Punkte). Mit 25 Punkten (5-5-5-3-2) gewann Johann Tellenbach vom UOV Emmenbrücke den Wanderpreis. Lediglich einen Punkt weniger hatte vom selben Verein Kurt Stadelmann. Den dritten und vierten Platz belegten mit 23 Punkten Markus Felber und Oskar Scherer vom UOV Stadt Luzern. Ferner erzielten den 5. bis 10. Rang: Niklaus Troxler und Peter Bucher, UOV Amt Hochdorf; Franz Limacher, UOV Amt Entlebuch; Jörg Kaufmann, Schützenbund Emmen; Herbert Muff, UOV Hochdorf, und Rudolf Gassmann, UOV Kriens-Horw. Die beste Schützin Trudi Riedweg vom UOV Entlebuch errang mit 17 Punkten den 18. Platz.

Spezieller Gabentisch

Das Nachtschiessen des UOV Emmenbrücke hat übrigens noch eine Besonderheit. Jeder Schütze bringt einen Preis im Werte von mindestens 10 Franken mit. Diese Gaben wurden dann rangmäßig verteilt, wobei jeder Schütze nur einen Preis erhielt, wenn er auch selber einen mitgebracht hatte.

USA und die Moral

Zu den übelsten Serien im amerikanischen Fernsehen zählen die «Jerry-Springer-Show» und die «Marylin-Manson»-Auftritte der schockierendsten Shock-Rock-Gruppe in den USA. Beide Sendungen appellieren an die niedrigsten Instinkte eines sensationslüsternen Publikums.

Bei «Jerry Springer» werden Hasstiraden, Schlägereien, Auftritte von Psychopathen, ausgeflipten pervers-obszönen Eltern, Prostituierten, Transsexuellen usw. aus der tiefsten Gosse zelebriert. Die Hits von «Marylin Manson» wühlen im Sprachmüll des Fäkalbereichs. Produziert wird dies alles in den «Universal Studios».

Nun hat eine amerikanische medienkritische Organisation dem letztverantwortlichen Besitzer dieser Fernseh-Studios die «Auszeichnung»: «Silberne Kloake» verliehen, dies in «Anerkennung seines aussergewöhnlichen Beitrages zum Niedergang und zur Brutalisation der Kultur und wegen seiner ständigen Gewohnheit, Profit über moralische Prinzipien zu stellen.»

Es handelt sich um den Eigner des Seagram-Konzerns und Präsidenten des Jüdischen Weltkongresses, Edgar Bronfmann, der sich dafür stark macht, die Schweizer «Moral» zu lehren und ihnen mit «totalem Krieg» droht, falls sie auf seine Mega-Geldforderungen nicht eintreten.

(Nachzulesen in der Financial Times vom 18.3.1998 respektive im Abendland März/April 1998.)

T. E. Itin, Basel

Ihr Partner – wenn's um Rolläden und Storen aller Arten geht.



Rolladen AG Basel

Thannerstrasse 51
4027 Basel

Telefon 061 - 302 08 30
Telefax 061 - 302 08 32

Reparaturen, Neu- und Spezialanfertigungen

Rolläden und Jalousieläden in Aluminium und Holz
Lamellenstoren Sonnenstoren

***Ständige
Wiederholung
verschafft
Ihren Inseraten
die erforderliche
Wirkung!***

1898-1998 • J*★*GG*J
100-JOOR
Blindenheim Basel

Wir verkaufen:

BESEN
BÜRSTEN
KÖRBE
PUPPENWAGEN
EINKAUFSWAGEN
WÄSCHEZAINEN
KATZENKÖRBE

und vieles mehr ...



BLINDENHEIM
KOHLENBERGGASSE 20, BASEL
TELEFON 281 80 69
FAX 281 80 89

Spende Blut C+ Rette Leben



**Blutspendezentrum SRK
beider Basel**



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **09.00-17.00 Uhr**
09.00-11.30 Uhr

Adresse:

Hebelstrasse 10, 4031 Basel
Telefon 265 20 90

SUOV: Der Schweizerische Unteroffiziersverband



«... Ansehen und Stellung des Unteroffizierskorps zu heben und insbesondere sich gegenseitig in Stand zu setzen, dem Vaterland auch in ernsten Tagen eine kräftige Stütze zu sein...»

Mit diesen markigen Worten gaben sich die ersten Unteroffiziersvereine unseres Landes ihren Auftrag. 160 Jahre sind seither vergangen. Die Worte haben geändert, der Sinn aber ist geblieben: Wir widmen uns der ausserdienstlichen Weiterbildung, und wir sind die «Lobby» der Unteroffiziere.

Heute vertritt der SUOV die Interessen von 150 selbständigen Vereinen, Regional- und Kantonalverbänden, mit insgesamt 20 000 Mitgliedern. In unseren Reihen treffen sich Veteranen und Junioren, Frauen und Männer, Aktive und Ehemalige, Unteroffiziere, Soldaten und Offiziere, Armeeangehörige aus verschiedenen Waffengattungen und aus allen Landesgegenden.

Der Unteroffizier ...

- trägt die Verantwortung für die Einsatzbereitschaft seiner Gruppe und der ihr anvertrauten Kollektivwaffen.
- Gemäss DR Art 23 obliegt dem Unteroffizier die Ausbildung an Waffen, Geräten und Fahrzeugen.
- Um sich für seine Aufgabe optimal vorzubereiten, ist der Miliz-Unteroffizier auf eine effiziente ausserdienstliche Weiterbildung angewiesen.

Die Unteroffiziersvereine ...

- sorgen für die ausserdienstliche militärische Weiterbildung ihrer Mitglieder in der Führungstechnik sowie an neuen Waffen und Geräten
- unterstützen die Junioren bei der Vorbereitung auf die Rekrutenschule
- organisieren Informationsveranstaltungen, Truppen- und Schulbesuche
- bieten Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit Kameraden und Angehörigen anderer Waffengattungen



Einigkeit macht stark: Der SUOV vereinigt 150 selbständige Verbände, Vereine und spezialisierte Untersektionen aus allen Landesteilen. Unser Bild zeigt den Einmarsch der Fahnen und Standarten in Liestal anlässlich der Schweizerischen Unteroffizierstage (SUT) 1995.



Die Neue Gefechtsschiessstechnik: Wer sie nicht regelmässig übt, kann sie nicht beherrschen! Die Aufnahme entstand am letzjährigen FWU 3 in Sankt Luzisteig.

- bieten den Rahmen zum Gedankenaustausch unter Gleichgesinnten
- pflegen aktiv die Tradition unserer Milizarmee
- veranstalten gesellige Anlässe mit Familie und Freunden.

Die spezialisierten UOV-Untersektionen ...

- bieten Aktivitäten in den verschiedensten Bereichen wie: Alpin- und Wintersport, Combat-Schiessen, Konditionstrainings, Marschieren und Wandern, Militärgeschichte, Militärmusik, Orientierungsläufen, Pistolen- und Sturmgewehrschiessen, Radfahren, Reiten, Uniformen- und Waffenkunde und vieles mehr.

Der SUOV ...

- stellt als Dachverband die Verbindung zum VBS (früher EMD) und zur Armee sicher
- erstellt ein Arbeitsprogramm für die ausserdienstliche Ausbildung der Unteroffiziere
- organisiert die Schweizerischen Unteroffiziers-Wettkämpfe (SUT)
- bietet Ausbildungskurse im Rahmen der Neuen Gefechtsschiesstechnik (NGST)
- bietet «Führungsworkshops» (FWU) zur Überbrückung der WK-freien Zwischenjahre
- trainiert die AESOR-Equipe, die an den Militärwettkämpfen des internationalen Unteroffiziersverbandes unser Land vertreten.

Information aus erster Hand: Der «Schweizer Soldat» ist das Verbandsorgan der deutschsprachigen Sektionen des SUOV. Die Zeitschrift liefert jeden Monat praxisnahe Informationen über militärische Neuigkeiten im In- und Ausland. In der Rubrik «Neues aus dem

«Ich wusste gar nicht, dass Ausbildung so motivierend sein kann...»

Kpl Robert Lauber, FWU-Teilnehmer

Attraktives Angebot!

Ein Blick in den Veranstaltungskalender der Unteroffiziersvereine zeigt die Vielfalt der gebotenen Aktivitäten:

AESOR-Training, Bachtel-Winterwettkampf, Barafafeier, Beresinafeier, Berner Dreikampf in der Lenk, Bündnisfeier der Zürcher Miliz, Concorso mil. internat. in Bellinzona, Course militaire in Neuenburg, Delegiertenversammlung des SUOV, Eidg. Feldschiessen, Fitnesstraining, Forchschissen, Führungsworkshops für Unteroffiziere (FWU), General-Guisan-Marsch in Spiez, Hans-Roth-Waffenlauf in Wiedlisbach, Informationsveranstaltung zum Bericht der Kommission Brunner, Instruktionskurs Neue Gefechtsschiessstechnik (NGST), Internationaler Militärwettkampf Bischofszell, Jubiläumswettkampf des UOV Sursee, Jura-patrouillenlauf des UOV Olten, Kaderübung zum Thema Panzerfaust, Kantonale Unteroffizierstage

(KUT), Konditionstrainings, Marche souvenir Général Guisan in Lausanne, Marsch um den Zugersee, Militärhistorische Exkursionen, Militärischer Mehrkampf, Militärpolitische Informationsveranstaltung zum Thema Armee 200X, Morgartenschiessen, Nacht-Patrouillenlauf in Männedorf, Nidwaldner Sternmarsch, Präsidentenkonferenz des SUOV, Reussstafahrt des UOV Emmen, Schweizerische Juniorenwettkämpfe, Schweizerische Unteroffizierstage (SUT 2001), Schweizerischer Wintergebirgsskilauf im Obersimmental, Schweizer Zweitagemarsch in Bern, Sempacher-schiessen des LKUOV, Sensler-Dreikampf, Skorelauf, Soldatenjahrzeit und Sempacherbot des LKUOV, St. Barbaraschiessen, Veteranentagung, Vorderladerschiessen mit Infanteriegewehr Ord 1859, Waffenlauf Thun, Zentralfest 2001 ... und vieles mehr.



Alles andere als «graue Theorie»: Divisionär Beat Fischer instruiert die Teilnehmer des Führungsworkshops 1 in Stans.

SUOV berichten wir über die Arbeit der Verbandsleitung und die Aktivitäten der Sektionen.

Wie werde ich Mitglied?

Melde Dich direkt bei einem der Unteroffiziersvereine in Deiner Wohngegend. Die Adressen unserer Sektionen sind im Telefonverzeichnis oder direkt beim Sekretariat des SUOV zu erfahren:

SUOV Zentralsekretariat
Bözingerstrasse 1
2502 Biel
Tel. 032 342 15 88, Fax 032 342 15 75

Im Internet ist der SUOV erreichbar:
www.asso.ch

Was bieten wir?

Unsere Mitglieder erhalten die Möglichkeit, sich ausserdienstlich auf ihren Militärdienst

vorzubereiten. Mit ihrem Engagement im UOV trainieren sie ihr militärisches Können in Theorie und Praxis.

Was nützen wir Dir?

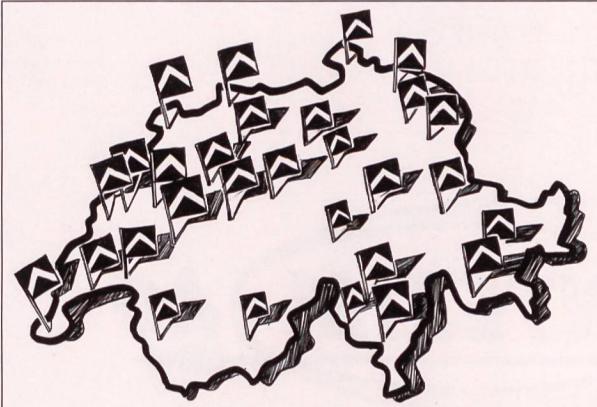
Eine gute ausserdienstliche Vorbereitung verhilft Dir zu einem sicheren Auftreten. Der Erfahrungsaustausch mit Kameraden hilft Dir, im Dienst auftretende Probleme zu meistern. Aber anderseits stärkt Dein Engagement in unseren Reihen auch die Stellung des Unteroffizierskaders in der Armee.



Unvergessliches Erlebnis in freier Natur: Zum Beispiel am Schweizerischen Winter-Gebirgs-Skilauf in der Lenk! Körperliche Anstrengung und Durchhaltewillen werden belohnt durch das Naturerlebnis in der grossartigen Gebirgswelt des Obersimmentals und die Kameradschaft während dem zweitägigen Patrouillenlauf.



In allen Landesteilen präsent!



Sport ohne Grenzen: Unsere Zugehörigkeit zur «Association Européenne des Sous-Officiers de Réserve» bringt uns mit Kameraden aus anderen europäischen Ländern zusammen und schafft Freundschaften über die nationalen Grenzen hinweg. Unser Bild zeigt die SUOV-Equipe beim Defilee am AESOR-Wettkampf in Fontainebleau, Frankreich.

Horw (LU), Langenthal (BE), Langnau (BE), Laupen (BE), Lausanne (VD), La Broye (FR), La Chaux-de-Fonds (NE), Lenzburg (AG), Le Locle (NE), Limmattal (ZH), Locarno (TI), Lugano (TI), Luzerner Kantonalverband (LKUOV), Lyss (BE), Mendrisotto e BC (TI), Montreux (VD), Münsingen (BE), Murten / Morat (FR), Neuchâtel (NE), Nidwalden (NW), Oberengadin (GR), Oberer Zürichsee (SG), Oberes Surbtal (AG), Obersimmental (BE), Oberwallis (VS), Oberwynen-Seetal (AG), Obwalden (OW), Oensingen-Niederbipp (SO), Olten (SO), Ostschweizer Train UOV, Payerne (VD), Porrentruy-Ajoie (JU), Reconvilier (BE), Reiat (SH), Romanshorn (TG), Romont-Rue (FR), Rorschach (SG), Sarganserland (SG), Schönenwerd (SO), Schwarzbubenland (SO), Schwarzenburg (BE), Schweizerischer Spielführerverband, Schwyz (SZ), Sensebezirk (FR), Siggenthal (AG), Sion (VS), Solothurner Kantonalverband (SO), Solothurn Stadt (SO), Spiez (BE), St-Imier (BE), Stadt Bern (BE), Stadt Luzern (LU), Stadt Schaffhausen (SH), Stadt St. Gallen (SG), Ste-Croix (VD), Suhrental (AG), Sursee (LU), Teufen (AR), Thun (BE), Toggenburg (SG), Tösstal (ZH), Untersee-Rhein (TG), Untertoggenburg (SG), Uri (UR), Val-de-Ruz (NE), Val-de-Travers (NE), Veterannvereinigung SUOV, Vevey (VD), Weinfelden (TG), Werdenberg (SG), Wiedlisbach (BE), Willisau (LU), Wil (SG), Winterthur (ZH), Yverdon (VD), Zentralschweizer Verband, Zofingen (AG), Zug (ZG), Zürcher Oberland (ZH), Zürichsee linkes Ufer (ZH), Zürichsee rechtes Ufer (ZH), Zürich UOG (ZH), Zürich UOV (ZH)



Sport ohne Grenzen: Unsere Zugehörigkeit zur «Association Européenne des Sous-Officiers de Réserve» bringt uns mit Kameraden aus anderen europäischen Ländern zusammen und schafft Freundschaften über die nationalen Grenzen hinweg. Unser Bild zeigt die SUOV-Equipe beim Defilee am AESOR-Wettkampf in Fontainebleau, Frankreich.



Ohne Geschichte keine Zukunft: Die Unteroffiziersvereine leisten einen wertvollen Beitrag zur Pflege der Tradition unserer Milizarmee. Unser Bild zeigt die historische Miliz des KUOV Zürich + Schaffhausen in der Uniform Ord. 1861, der Gründungszeit des SUOV.